

Betreuung – Neue Metzinger Kinderbetreuung im Gebäude des IT-Entwicklers Easysoft wurde offiziell eingeweiht

Moderne Räume für weitere Kleinkind-Gruppe

METZINGEN. Joy ist ein Jahr alt, Sophie zwei Jahre. Die beiden Mädchen, deren Namen in bunter Farbe zwei Fenster in den neuen, kindgerecht gestalteten Räumen im Erdgeschoss eines Gebäudes im Konrad-Zuse-Weg nahe der B 312 zieren, sind die ersten Kinder in der neuen Metzinger Kindertagesstätte im Gebäude des IT-Entwicklers Easysoft. Die Kita entstand als »Tiger-Gruppe« auf Basis einer Kooperation des Unternehmens mit der Stadt Metzingen und dem Verein Tagesmütter Reutlingen. »Tiger« steht für »Tagespflege in anderen geeigneten Räumen«.

Auf luftigen 160 Quadratmetern können neun Kinder gleichzeitig betreut werden. Da nicht alle 50 Stunden pro Woche und jeden Wochentag zehn Stunden da sind, teils nur drei Tage oder nur wenige Stunden jeden Tag, können zwölf Kinder pro Gruppe angemeldet werden. Am Donnerstagstagnachmittag wurde die Kita offiziell eingeweiht. Der Betrieb darin startete schon Ende März. Da jeweils nur ein Kind innerhalb von zwei bis sechs Wochen in die Umgebung und Abläufe eingewöhnt wird, werden hier bisher erst zwei Kinder von einer Tagesmutter betreut.

Spielflächen und Schlafraum

Die zwei hier betreuten Kleinkinder waren bei der Einweihung nicht dabei, dafür viele Erwachsene, die sich interessiert beim Rundgang die neuen Räume mit Spielflächen, Essbereich, Schlafraum und Sanitärraum ansahen, den feierlichen Anlass mit Getränken und ein paar Häppchen begingen. Neben der Tagesmutter Elisabetta Martino, die die Räume mitgestaltet hat und zum Start einen Stoff-Tiger geschenkt bekam, war auch Andreas Nau, strategischer Geschäftsführer

von Easysoft, mit dabei. Zudem Tülay Schmid, Geschäftsführerin des Vereins Tagesmütter Reutlingen. Und der Metzinger Bürgermeister Patrick Hubertz.

Andreas Nau berichtete kurz von der Entwicklung des Unternehmens Easysoft, das 2016 mit 50 Mitarbeitern gestartet war und nun fast schon doppelt so viele Mitarbeiter hat. Für die jüngere Belegschaft und auch mit Blick auf die Anwerbung neuer Mitarbeiter in der weiteren Zukunft ist Kinderbetreuung eine wichtige Sache. »Es war uns immer wichtig, auch gesellschaftlich ein Stück Verantwortung zu übernehmen«, betonte Andreas Nau.

»Der Betrieb wird sicher ein Selbstläufer«, so Bürgermeister Patrick Hubertz. Kinder aus der Stadt, Kinder von Mitarbeitern – hier würden alle zusammenkommen. Von den 900 betreuten Kindern in Einrichtungen in der Stadt seien es fast 50, die in Kooperation mit dem Tagesmütterverein betreut werden, erläuterte der Bür-

germeister. Und er bekannte mit Blick auf die zu erblickende Attraktivität der neuen »Tiger-Gruppe« und ihrer Räume: »Ich hätte am liebsten mitgespielt.«

290 aktive Tageseltern

Die Arbeit des Vereins Tagesmütter Reutlingen skizzierte Tülay Schmid, das Angebot für Städte und Gemeinden. 1 185 Kinder werden im Kreis mittlerweile betreut von 290 aktiven Tageseltern. Die 40. »Tiger-Gruppe« ist in greifbarer Nähe. Mit Elisabetta Martino sei eine sehr erfahrene, hervorragend ausgebildete Tagesmutter vor Ort. »Ich bin sehr gespannt, auf alles, was kommt«, sagte Tülay Schmid.

Die Stadt Metzingen lässt sich die neue Kita im fünfjährigen Zeitraum zwischen 2022 und 2027 kalkulierte 140 000 Euro kosten, wie einer Gemeinderatsvorlage zu entnehmen ist, mit der per Beschluss die Förderung der neuen »Tiger-Gruppe«

ab April im Rat beschlossen worden war. Die neue »Tiger-Gruppe« ist eine von derzeit 39 im Kreis Reutlingen. Über die Hälfte davon wurden von im Kreisgebiet ansässigen Firmen initiiert. Das Konzept, das Kernöffnungszeiten zwischen 7 und 17 Uhr vorsieht, ist erfolgreich und gefragt – so sehr wie passende, wohnort- oder auch arbeitsplatznahe Plätze in der Betreuung für Kinder unter drei Jahren. In Tiger-Gruppen werden Kinder im Alter zwischen ein und drei Jahren betreut.

Unter den Gästen waren auch Jule-Marie mit ihrer jüngeren Schwester Lotte-Sophie, die wohl eine Kandidatin für eine Betreuung hier ist. Es besteht auch Interesse bei Mitarbeitern von Easysoft, deren Kinder wohl noch zu jung sind. Ab Herbst werden offenbar auch drei Kinder von Pacovis-Mitarbeitern das Angebot nutzen. Die Firma Pacovis ist als Mieter ebenfalls im Easysoft-Gebäude. Zudem hier ansässig ist die Firma Axsos. (mwm)



Jule-Marie und ihre jüngere Schwester Lotte-Sophie (Bild rechts) testen mal aus, wie es sich in der neuen Tiger-Gruppe spielen lässt. Bei der Eröffnung mit dabei sind Andreas Nau, Tülay Schmid, Elisabetta Martino sowie Patrick Hubertz (Bild links, von links). FOTOS: MERKLE